



info@schule-pfreimd.de

www.schule-pfreimd.de

☎ 09606 232 Fax 09606 1226

Elterninformationsblatt

November 2016

LANDGRAF-ULRICH-GRUNDSCHULE LANDGRAF-ULRICH-MITTELSCHULE GRUNDSCHULE TRAUSNITZ

Sehr geehrte Eltern/Erziehungsberechtigte,

das Schuljahr ist bereits wieder in voller Fahrt: Die allermeisten Schülerinnen und Schüler sind nach dem, was sie uns Lehrkräften gegenüber äußern, recht gut gestartet. Alle „Neuen“ dürfen sich darauf verlassen, dass sie von ihren Mitschülern gut aufgenommen und akzeptiert sind.

Für viele Schülerinnen und Schüler heißt es in diesem Abschlussjahr möglichst alles an Leistung abzurufen, was ihnen möglich ist: Über 80 gehen in der R-9-Klasse bzw. den drei M-10-Klassen in ihre (vorläufig) letzte Runde und haben die Quali- bzw. Mittlere-Reife-Prüfung vor sich: Bei aller Wichtigkeit eines guten Abschlusses heißt es trotzdem einigermaßen locker zu bleiben – und nicht am Ende vor lauter Lernen und Einsatz dann an den eigenen Nerven zu scheitern. Auch Sie, liebe Eltern, können da Ihren Beitrag leisten – sanfter Druck ist angesagt, aber auch das Anerkennen individueller Leistungsbereitschaft und -steigerung.

Ganz Ähnliches möchte ich auch den Schülerinnen und Schülern unserer 4. Klassen mit auf den Weg geben: Anstrengen, wenn es um den Übertritt an eine weiterführende Schule geht – *ja, unbedingt!* Aber schon Erich Kästner wusste es: „... Das Leben besteht nicht nur aus Schularbeiten. Der Mensch soll lernen, nur die Ochsen büffeln. [...] Der Kopf ist nicht der einzige Körperteil. Wer das Gegenteil behauptet, lügt. Und wer die Lüge glaubt, wird, nachdem er alle Prüfungen mit Hochglanz bestanden hat, nicht sehr schön aussehen. Man muss nämlich auch springen, turnen, tanzen und singen können, ...“

Werte Eltern: Es bieten sich Ihrem Kind viele Wege – und heute ist es nicht mehr so entscheidend, welchen schulischen Weg man zunächst einschlägt, sondern was man später einmal daraus macht!

Mit freundlichen Grüßen

Siegfried Seeliger

Schule aktuell

Zu Beginn des Schuljahres besuchen 372 Kinder die Landgraf-Ulrich-Schule:

8 Klassen in der Grundschule und 9 Klassen in der Mittelschule – 5 davon sind M-Klassen.

Hinzu kommt noch eine Übergangsklasse in der Mittelschule. Auch die 20 Kinder der beiden jahrgangskombinierten Klassen in Trausnitz werden verwaltungsmäßig mit betreut.

Unterrichtet werden die Schülerinnen und Schüler von insgesamt 38 Lehrkräften.

Vertrauenslehrer ist Herr Oliver Fröhlich.

Mitglieder im Schulforum sind Frau Wilhelm und Herr Gerber.

Schülersprecher

Koziolk Vivien	M10a
Rebler Hanna	M10c
Hausmann Nicolas	9a

Ferien und Feiertage

Buß- und Bettag

16.11.2016

Weihnachtsferien

24.12. – 08.01.2017

Faschingsferien

25.02. – 05.03.2017

Osterferien

08.04. – 23.04.2017

Christi Himmelfahrt

25.05.2016

Pfingstferien

03.06. – 18.06.2017

Sommerferien

29.07. – 11.09.2017

Sprechstunden der Lehrkräfte

KI	Name	Tag	Uhrzeit
1a	Pfeiffer Edith	Fr	09.50 – 10.35
1b	Junge Elisabeth	Mi	09.50 – 10.35
2a	Schenke Jutta	Mi	09.50 – 10.35
2b	Werner Brigitte	Mi	11.30 – 12.15
3a	Schätzler Katrin	Do	10.35 – 11.20
3b	Stangl Sarah	Mi	09.50 – 10.35
4a	Maier Yvonne	Fr	12.15 – 13.00
4b	Maier Elisabeth	Do	11.30 – 12.15
5a	Gerber Klaus	Fr	09.50 – 10.35
6a	Plail Franziska	Di	10.35 – 11.20
7a	Schulz Corinna	Mi	11.30 – 12.15
M8a	Ibler Angelika	Do	11.30 – 12.15
M8b	Fröhlich Oliver	Fr	10.35 – 11.20
9a	Kollacks Sebastian	Mo	09.50 – 10.35
M10a	Wilhelm Christa	Di	10.35 – 11.20
M10b	Schmid Johannes	Do	09.50 – 10.35
M10c	Bäumel Simone	Do	10.35 – 11.20
Rektor	Seeliger Siegfried	nach Vereinbarung	

Fachlehrer nach telefonischer Vereinbarung

Grundschule Trausnitz

1./2.	Hirneth Marina	nach Vereinbarung
3./4.	Ertl Elisabeth	nach Vereinbarung

Elternbeirat Grundschule Trausnitz

1. Vorsitzende

Schmid Bianca, Atzenhof

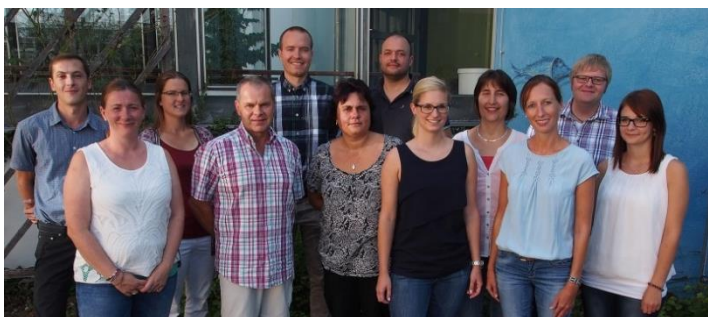
☎ 09655/ 8376

Stellvertreterin

Winklmann Bettina, Trausnitz

☎ 09655/913025

Unsere Neuen im Kollegium



v. l.: Benjamin Herzer, Katrin Stark, Claudia Paulus, Rektor Siegfried Seeliger, Johannes Schmid, Diana Wachtel, Ulrich Büttner, Corinna Stark, Reinhilde Bodensteiner, Nicole Kraus, Stefan Dotzler, Tanja Weis;

Beratungslehrerin

Christa Wilhelm

☎-Beratung: 09606/232

Do 8.45 - 9.30 Uhr

guentherchrista@t-online.de

Beratungsrektorin

Susanne Högerl-Woog

☎-Beratung: 09671/300164

Di 8.00 - 8.40 und 9.40 - 10.25 Uhr

susanne.hoegerl@gmx.de

www.schulpsychologen-sad.de

Sekretariat – Öffnungszeiten

Mo – Fr: 7.15 bis 12.00 Uhr

Klassenelternsprecher Grundschule

Schichtl Elisabeth (1a)

☎ 914990

Pretel Elisa (1b)

☎ 0178 4586761

Baumer Roland (2a)

☎ 91343

Riedl Nicole (2b)

☎ 914391

Bock Mona (3a)

☎ 292944

Schreier Cornelia (3b)

☎ 9239610

Hägler Daniela (4a)

☎ 9239620

Giesche Karin (4b)

☎ 914660

Elternbeirat

Vorsitzender: Baumer Roland

Stellvertreter: Ander Christian

Klassenelternsprecher Mittelschule

Alkredi Mousa (Ü5-9)

☎ ---

Kraus Judith (5a)

☎ 9238096

Butz Bianca

☎ 923600 (6a)

Schmidt Stephanie (7a)

☎ 923631

Pohl Hannelore (M8a)

☎ 931114

Zwick John (M8b)

☎ 09433/2057788

Galli Johanna (9a)

☎ 92579

Klar Maria (M10a)

☎ 09655/913604

Raab Maria (M10b)

☎ 09675/ 9143610

Hösl Anita (M10c)

☎ 09433/8162

Elternbeirat

Vorsitzende: Kraus Judith

Stellvertreterin: Hösl Anita

Staatliche Schulberatungsstelle

für die Oberpfalz

Weinweg 2 93049 Regensburg

☎ 0941-22036 Fax 0941-22037

www.schulberatung.bayern.de/

schulberatung/oberpfalz

Unser Jahresprojekt

Neben vielen Aktivitäten rund um Umwelt, Gesundheit, Sport und Ernährung in Grund- und Mittelschule ragt das Jahresprojekt „Kooperation mit dem Bauernmuseum Neusath-Perschen“ besonders heraus: Die Anlage eines Mustergartens im Freilandmuseum, mit dem Ziel, den Schülerinnen und Schülern das Thema Selbstversorgung – eben nicht aus dem Kühlregal – näher zu bringen. Die 6. Klasse mit ihrer Klassenleiterin Fr. Franziska Plail und Projektbegleiterin Frau Anna Schmittner wird sich schlau machen, ausprobieren dürfen, vergleichen können, Erfolge und Misserfolge einfahren: Alles kennen lernen, was im bäuerlichen Wirtschaftsjahr in Wald, Feld und Garten, aber auch in Keller und Küche zu erleben und zu entdecken ist, in althergebrachter und moderner Anbau- und Verwertungsweise.



Krankheitsanzeige

Ist Ihr Kind verhindert, am Unterricht oder an einer anderen Schulveranstaltung teilzunehmen, bitten wir Sie ganz dringlich, die Schule bis spätestens 7.45 Uhr zu verständigen. Dies kann schriftlich, telefonisch (**☎ 09606 232**) oder per **Fax (09606 1226)** erfolgen. Bei Genesung ist eine schriftliche Mitteilung über die Gesamtdauer der Krankheit nachzureichen. Solche Vordrucke wurden bereits ausgeteilt und können auch über die Schulhomepage (Downloads) heruntergeladen werden: Bei längerer Krankheitsdauer ist ein ärztliches Attest vorzulegen.

Leistungsnachweise in der 4. Jahrgangsstufe

Unsere Schule orientiert sich weiterhin an den in der Volksschulordnung festgelegten Richtzahlen von schriftlichen Leistungsnachweisen bis zum Übertrittszeugnis:

Mathematik	5
HSU	5
Deutsch	12

Nach dem Zeitpunkt des Übertrittszeugnisses werden je nach Bedarf ein bis zwei Arbeiten bis zum Jahreszeugnis pro Fachbereich durchgeführt.

Ankündigung von Leistungsnachweise

Probearbeiten müssen in der 4. Jahrgangsstufe mindestens 1 Woche zuvor angekündigt werden;

Stärkere Ausweisung von Lernphasen

Der Transparenz bei der Leistungsbewertung soll auch durch die Ausweisung von Zeiträumen, in denen keine bewerteten Probearbeiten stattfinden, Rechnung getragen werden.

Für unsere Schule gilt als „probenfreie“ Zeit:

je 1 Woche vor und nach den Weihnachtsferien
1 Woche nach den „Faschingsferien“ und
1 Woche nach den Osterferien

→ ergibt zusammen 4 Wochen

Vorrückungsbestimmungen

Jahrgangsstufen 3 und 4

Voraussetzungen zum Wiederholen liegen in der Regel vor, wenn jemand

- im Fach Deutsch oder im Fach Mathematik die Note 6 und in dem anderen dieser Fächer oder im Fach Heimat- und Sachunterricht die Note 5 oder 6 erhält oder
- in den Fächern Deutsch und Mathematik die Note 5 und im Fach Heimat- und Sachunterricht die Note 6 erhält.

Jahrgangsstufen 5 mit 8

Voraussetzungen zum Wiederholen liegen in der Regel vor, wenn

- die Gesamtdurchschnittsnote aus allen Vorrückungsfächern schlechter als 4,00 ist oder
- in mehr als drei Fächern eine schlechtere Note als die Note 4 erzielt wurde; die Note 6 zählt dabei wie zweimal die Note 5.

Vorrückungsfächer sind alle Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer mit Ausnahme des Faches Sport.

Abholen und Verhalten an der Bushaltestelle

Wenn Sie Ihr Kind aus irgendeinem Grund von der Schule abholen müssen, warten Sie bitte **vor dem Haupteingang** oder in der Aula auf Ihr Kind. Gehen Sie **nicht zum Klassenzimmer** oder in den Grundschul- oder Mittelschulgang.

Unser Sicherheitskonzept passt sonst nicht und wir müssen den Haupteingang mit einer Schließ- und Überwachungsanlage ausrüsten.

Die Türen zu den Gängen müssen aus Sicherheitsgründen während der Unterrichtszeit verschlossen sein.

Frau **Schmittner** kümmert sich als von der Stadt **Beauftragte** bei der Abfahrt der Busse um den reibungslosen Betrieb an der Bushaltestelle. Sie ist von der Stadt und der Schulleitung weisungsbefugt, d. h. ihren **Anordnungen ist unbedingt Folge zu leisten**.

Kinder, die an der Bushaltestelle von Eltern nicht abgeholt werden, werden in die Aula zurück geführt und warten dort auf ihre Abholung.

Termine

- 17.11. Infoabend zum Thema „Übertritt“
- 30.11. 1. Elternsprechtag
- 08.12. Ein Vormittag mit dem Storyteller Jim Wingate aus Schottland (MS)
- 13.12. Waldweihnacht Eixlbergkirche (GS)
- 21.12. Auszeichnung als "Umweltschule in Europa - Internationale Agenda 21 Schule"

Kurz notiert

• Handyverbot im Schulbereich

... ist keine Schikane unserer Schule, sondern geht auf einen Beschluss des Bayerischen Landtags zurück. Die Geräte sind während des Unterrichts in der Handybox aufzubewahren. Das Einschalten ist nur mit Erlaubnis einer Lehrkraft gestattet! Bei Zuwiderhandlung wird eine Ordnungsmaßnahme erteilt.

• Rauchen und Kaugummikauen

... ist für Schüler/innen auf dem gesamten Schulgelände (einschließlich Skateranlage, Sportplatz und Bushaltestelle) untersagt – auch in der unterrichtsfreien Zeit.

• Alkohol

... Viele Schüler nutzen die Mittagspause zum Einkaufen. Schüler, die mit alkoholischen Getränken erwischt werden, wird die Erlaubnis, die Schulanlage während der Mittagspause zu verlassen, entzogen.

• Hausschuhpflicht

... besteht auch in diesem Schuljahr. Aus Sicherheitsgründen und aus hygienischer Sicht ist es nicht gestattet, barfuß oder in Socken herumzulaufen.

• Eltern-Kontaktheft

... Das Führen eines Eltern-Kontakt-Heftes ist auch in diesem Schuljahr **Pflicht** für alle Schüler in allen Jahrgangsstufen.

Wir hoffen auf diesem Weg stets über alles Aktuelle an unserer Schule, in Ihrer Klasse informieren zu können.

Werden Sie für nur 10 € Jahresbeitrag Mitglied im Förderverein der Schule. Infos und Anmeldeformulare über den Link auf der Schulhomepage oder direkt unter <http://www.pfreimd.info/homepages/fv>

